

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW - Hochschule für Soziale Arbeit Olten
Master of Arts in Sozialer Arbeit mit Schwerpunkt Soziale Innovation

Erfolgsverständnisse und Erfolgsindikatoren im Handlungsfeld des Übergangs der Schul- in die Berufsbildung

**Eine Analyse aus den Perspektiven der strukturgebenden
Rahmenbedingungen und der Praxis sowie aus fachlicher Sicht**

Master Thesis von Dominik Grieder

Eingereicht im Januar 2013 bei Prof. Dr. Dorothee Schaffner

Abstract

In Folge von aufgeschobenen und diskontinuierlichen Bildungsverläufen am Übergang der Schul- in die Berufsbildung haben sich in den letzten Jahren Massnahmen etabliert, welche Jugendliche und junge Erwachsene in Richtung einer Berufsausbildung unterstützen. Vor dem Hintergrund des Diskurses über die Ökonomisierung in der Sozialen Arbeit wird dieses Handlungsfeld betreffend der Fragestellung untersucht, was im Handlungsfeld als Erfolg der Massnahmen betrachtet wird und mit welchen Indikatoren dieser Erfolg überprüft wird. Die Fragestellung wird aus struktureller Perspektive der Rahmenbedingungen, aus der Perspektive der Praxis und aus fachlicher Sicht beantwortet. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass sich der Erfolg perspektivenübergreifend primär an der Eingliederung in den Arbeitsmarkt ausrichtet. Dies widerspiegelt sich im zentralen Indikator der Eingliederungs- oder Anschlussquote, der ferner als „Erfolgsquote“ in Erscheinung tritt. Demgegenüber wird Erfolg aus der Perspektive der Praxis und aus fachlicher Sicht ebenso an Aspekten der Persönlichkeitsentwicklung oder der Lebensbewältigung festgemacht, was in der Praxis zu Zielkonflikten führen kann.